



## **Mehrweg statt Einweg!**

Die Kantine im Rathaus Kreuzberg wird neuer Partner des Tiffin Projekts

Die Berliner Initiative „Das Tiffin Projekt“ beginnt eine Zusammenarbeit mit der Kantine im Rathaus Kreuzberg und trägt durch ausleihbare Mehrwegbehälter zur weiteren Reduzierung von Take-Away Müll bei.

*Berlin, 07. März 2016* – Just taste, no waste: das Motto des Berliner *Tiffin Projekts* wird in Zukunft auch in der Kantine im Rathaus Kreuzberg großgeschrieben. Durch jedes Take-Away entstehen etwa 30g Müll in Form von Einwegverpackungen, die nicht nur der Umwelt, sondern auch der Gesundheit schaden. Um diese negativen Auswirkungen zu vermeiden, initiierte das Umwelt- und Naturschutzamt des Bezirksamts Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin eine Kooperation mit dem Tiffin Projekt. Seit Anfang März ermöglicht hier die Tiffin Box, ein mehrlagiger Behälter aus Edelstahl, das müllfreie Mitnehmen von Speisen aus der Kantine auch mit an den Arbeitsplatz.

Jedes müllfreie Take-Away in der Tiffin Box unterstützt außerdem indirekt die Städtepartnerschaft zwischen Berlin Kreuzberg und San Rafael in Nicaragua. „Die Minimierung der Müllproduktion in Berlin wirkt sich positiv auf das Klima im globalen Süden aus, wo die Auswirkungen des Klimawandels bereits stark zu spüren sind.“ erklärt Tiffin-Projektleiterin Anna Behrendt.

## **Viel Geschmack mit wenig Verpackung**

Die Berliner Initiative „Das Tiffin Projekt“ rief ihr Projekt als Antwort auf das immer größer werdende Müllproblem ins Leben und setzt sich für mehr Umweltbewusstsein in der Gesellschaft und gegen die Verwendung von Einwegverpackungen in der Gastronomie ein. Die Tiffin Box, eine vierlagige Lunchbox aus Edelstahl, bietet Platz für ein abwechslungsreiches und gesundes Menü und kann einfach und kostenfrei im jeweiligen Partnerrestaurant ausgeliehen werden. Inspiriert wurde das Projektteam vom indischen System der Dabbawallas. Seit über 100 Jahren im Einsatz werden inzwischen täglich über 200.000 Mahlzeiten in den Edelstahlbehältern ausgeliefert.

Nach erfolgreichem Crowdfunding startete das Projekt Ende November 2015 seine Pilotphase mit inzwischen sechs Partnerrestaurants in Berlin, Augsburg und Eberswalde. Der Aufbau eines deutschlandweiten Netzwerks und die Unterstützung durch eine App sind bereits in Planung.

Mehr über das Tiffin Projekt erfahren Sie über die Projektleiterin Anna Behrendt ([anna@dastiffinprojekt.org](mailto:anna@dastiffinprojekt.org)), auf unserer Website [www.thetiffinproject.org](http://www.thetiffinproject.org), sowie auf Facebook ([www.facebook.com/TiffinProjekt](http://www.facebook.com/TiffinProjekt)) oder Twitter (<http://www.twitter.com/TiffinProjekt>).

## Über das Tiffin Projekt

Das Tiffin Projekt ist eine Berliner Initiative, die müllfreies Take Away möglich machen will. Zum Schutz der Umwelt und der Gesundheit. Hinter dem Projekt steht das Team des Berliner Startups ECO Brotbox, das sich bereits seit Anfang 2014 mit dem Thema Müllvermeidung auseinandersetzt. Neben schadstofffreien Brot- & Lunchboxen aus Edelstahl gehören auch unbedenkliche Trinkflaschen zum wachsenden Sortiment. Nachdem die Produkte von ECO Brotbox bereits in privaten Haushalten zur Müllvermeidung beitragen, soll das Tiffin Projekt nun auch die Situation im Take-Away Bereich verbessern. Das Ziel ist es, die Gesellschaft zu einem nachhaltigeren Lebensstil anzuregen und das generelle Umweltbewusstsein zu fördern. Das Projekt wird von der Stiftung Naturschutz Berlin aus Mitteln des Förderfonds Trennstadt Berlin gefördert.

Das Tiffin Projekt/ECO Brotbox

Skalitzer Str. 33

10999 Berlin

Sabrina Zagst

[presse@dastiffinprojekt.org](mailto:presse@dastiffinprojekt.org)

t: +49-(030)-863 80 908 m: +49-(0)178-132 78 07

Gefördert durch



stiftung  
naturschutz  
berlin

aus Mitteln der  
Trennstadt Berlin

